
Subject: Was hilft wie gut zu welchem Preis-Leistungs-Verhältnis?

Posted by [V8halfgreek78](#) on Wed, 17 Feb 2010 22:28:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leidensgenossen !!

Ich war bestimmt schon 4 Jahre nicht mehr hier.
Mein HA begann vor 10 Jahren, mit 21.

Mein HA bleib ne zeitlang stehn, musste mich nicht wirklich damit beschäftigen.
Hin und wieder nahm ich AVO.
Mein Problem ist die Front!

Seit etwa 6 Monaten hab ich kein AVO mehr genommen (auch aus Kostengründen, auf Dauer echt eine teure Belastung), der Status hielt einigermaßen, also nicht das man sich drum sorgen müsste.

Seit 2 Wochen hab ich wieder ganz aggressiven HA an der Front, der Haaransatz hat sich 1 bis 2 cm zurückgebildet (in so kurzer zeit), kaum noch Haare vorn vorhanden
Ich weiss nicht warum es so schnell verläuft, es gab keine äußeren Veränderungen wie Stress, schlechte Ernährung,...

Jetzt muss ich dringend handeln.

Fin hatte ich früher genommen, mal Propecia, dann Proscar, also half bei mir nicht wirklich, jedenfalls keinen Erfolg, der sichtbar war. Für mich - schlechtes Preis-Leistungsverhältnis

Was bisher half, war nur AVO (wahrscheinlich wegen 5 β -Reduktase-Isoenzyme Typ 1 und 2) und Regaine, aber da auch nur das Original. Hatte mal das von Kirkland 1 Jahr genommen und nichts weiter außer sehr rot gereizte Haut.

Das Problem, das ich mit AVO hatte, war, das es nach längerer Anwendung nicht mehr so wirkte. Wahrscheinlich, weil der Körper sich schon zu sehr dran gewöhnt hat.

Ansonsten gibt es ja noch andere Möglichkeiten.
wie z.B.

Pantostin
Spironolacton
Sägepalme

....

Klar kann jedes Mittelchen ein bisschen was bringen, aber wieviel, da gibt es bei den Anwendungen einige Unterschiede.
Manch eines ist richtig teuer - bringt dafür aber zu wenig.

Was denkt ihr?,
wie gut ist welches Mittel und das im PreisLeistungsverhältnis?

Sonst vll. jemand ne Idee, was vorn helfen könnte??
